

 <p>Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Claudia Obrocki [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kappe eines Derwisch</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p>Inventarnummer: I B 2036</p>
---	--

Beschreibung

Derwisch-Kappe (Kaländar Kulasi)

Material der Kappe: Wolltuch, Filz, Baumwollstoff; Material der Verzierung: Garn, gemischt aus Schafwolle und Kamelhaar. Besonderheit: Zierrand aus büschelweise durchzogener Wolle.

Je ein Außenteil wurde mit je einem Innenteil zusammengelegt und bestickt. Die unteren Kanten sind mit dem Randstreifen eingefasst, der außen und innen mit Saumstichen befestigt ist. Die Stickerei wurde in Platt und Spaltstichen ausgeführt. Für den Zierrand bohrte man Rand, Tuch und Filz zusammen mit einer Ahle durch. Vermutlich mit einer dicken Nadel wurden Wollfäden durch die Löcher gezogen, bis sie Büschel bildeten. Ein- und Ausstich liegen auf der Außenseite. Die Bündel sind nicht befestigt, so dass sie sich herausziehen lassen.

Veröffentlicht in "Mützen aus Zentralasien und Persien", Abb. 89.

Anmerkung auf der alten Karte: derviche de l'ordre fondé par Qalender Youcouf Endelouci, Arabe originaire d'Espagne (Bugé). Kulah = chapeau.

Sammler: Shaw, Robert

Grunddaten

Material/Technik:

Wolle, Stickerei, Knüpfarbeit

Maße:

Höhe x Durchmesser: wie in Vitrine
präsentiert 23,5 x 29 cm; Umfang: 65 cm;
Gewicht: < 2 kg

Ereignisse

Hergestellt

wann

	wer	
	wo	Yarkant
Gesammelt	wann	
	wer	Shaw, Robert
	wo	

Schlagworte

- Derwisch
- Kappe (Mütze)